

# Alabama Graphite meldet metallurgische Ergebnisse vom Konzessionsgebiet Bama in Chilton County (Alabama, USA): 54,7%-Anteil großer und Jumbo-Graphitflocken mit Reinheiten von 96,3 bis 98,5%

24.09.2014 | [IRW-Press](#)

Vancouver, BC / TNW-Accesswire / 24. September 2014 - [Alabama Graphite Corp.](#) (Alabama Graphite oder das Unternehmen) (TSX-V: ALP) (OTCQX: ABGPF) (FRANKFURT: 1AG WKN: A1J35M) (ISIN# CA0102931080) ist erfreut, bekanntzugeben, dass es die ersten Ergebnisse der metallurgischen Untersuchungen, die von SGS Laboratory in Lakefield (Ontario, Kanada) an Proben vom neu erworbenen Konzessionsgebiet Bama durchgeführt wurden, erhalten hat. Mittels einfacher Flotation (ohne chemische oder thermische Behandlung) produzierte die Mischprobe des Materials von Bama ein Graphitkonzentrat, das zu insgesamt 54,7 % aus großen Flocken (Siebgröße: +80 Mesh), von denen 17,8 % zur Kategorie der Jumbo-Flocken (Siebgröße: +48 Mesh) zählen, besteht. In den Untersuchungen auf Scoping-Niveau übertraf die Reinheit für alle Siebgrößen größer als +150 Mesh 96,3 %, wobei der Jumbo-Flockenanteil eine Reinheit von 98,5 % aufwies. Der geringe Schwefelgehalt der Probe von 0,02 % ist zudem hervorzuheben.

Die 5 Kilogramm schwere Mischprobe wurde aus den oberen 50 Fuß der bestehenden Grubenwand bei der Mine Bama entnommen. In der folgenden Tabelle ist die Größenverteilung der Flocken und die Konzentratreinheiten der Probe angegeben.

Flockengröße	Gewicht %	Reinheit % C(t)
+ 48 Mesh (Jumbo)	17,8	98,5
+ 65 Mesh (groß)	25,2	96,8
+ 80 Mesh (groß)	11,7	96,4
+ 100 Mesh	10,4	96,3

Wie beim unternehmenseigenen Flaggschiffprojekt Coosa, umfasst die Mine Bama eine mächtige oxidierte Zone, in der die Sulfidminerale durch Verwitterung ausgewaschen wurden und die Härte des graphithaltigen Schiefermuttergestein erheblich verringert wurde. Es ist allgemein bekannt, dass die Abscheidung von Mineralien aus weichem verwitterten Muttergestein wesentlich weniger Arbeit und Energie erfordert. Darüber hinaus dürfte die Einfachheit der Abscheidung des Graphits aus dem verwitterten Gestein in Alabama zu potenziellen Einsparungen bei den Investitions- und Betriebskosten führen.

Wir sind mit diesen hohen Reinheitsgehalten, die wir mittels einfacher Flotation an unserer ersten Probe von Bama erzielen konnten, sehr zufrieden, sagte Ron Roda, President und CEO von Alabama Graphite. Dies deutet zusammen mit dem hohen Anteil an großen und Jumbo-Flocken von über 50 % auf das herausragende wirtschaftliche Potenzial des Konzessionsgebiets Bama hin. Die günstige Flockengrößenverteilung, die hohe Reinheit und der geringe Schwefelgehalt werden zu unserem Ziel, einer der umweltfreundlichsten Graphitproduzenten der Welt zu werden, beitragen. Wir werden den jüngst erworbenen Konzessionsgebieten in Chilton County im Herbst und Winter dieses Jahres verdientermaßen bedeutende Aufmerksamkeit widmen.

Alabama Graphite setzt die metallurgischen Untersuchungen bei den unternehmenseigenen Konzessionsgebieten in den Chilton und Coosa Counties mit der Entwicklung eines eingehenden Flußbilds, das den Gehalt des Konzentrats und die Graphitgewinnungsrate bei einer gleichzeitigen Verringerung der Zersetzung der Graphitflocken maximieren soll, fort. Diese Arbeiten erfolgen in Vorbereitung auf eine wirtschaftliche Erstbewertung (Preliminary Economic Assessment) für das Projekt Coosa, die Ende des Jahres aufgenommen werden soll.

Rick Keevil (P. Geo.), ein Director des Unternehmens und VP of Project Development, hat in seiner

Kapazität als qualifizierter Sachverständiger gemäß Vorschrift National Instrument 43-101 den Inhalt dieser Pressemitteilung geprüft.

### **Über Alabama Graphite:**

Alabama Graphite Corp. hat sich zum Ziel gesetzt, einer der umweltfreundlichsten Graphitproduzenten der Welt zu werden. Das Unternehmen führt über seine 100 %-Tochter Alabama Graphite Company Inc. Explorations- und Erschließungsarbeiten in seinem Vorzeigeprojekt, dem Graphitprojekt Coosa in Coosa County (Alabama, USA), und im jüngst erworbenen Projekt Bama in Chilton County (Alabama, USA) durch. Diese beiden fortgeschrittenen Projekte sind zu 100 % im Besitz von Alabama Graphite und befinden sich auf Privatgrund. Die Projekte erstrecken sich über eine Grundfläche von mehr als 43.000 Acres und liegen in einem Gebiet, aus dem in der Vergangenheit bereits bedeutenden Mengen an kristallinem Flockengraphit gefördert wurden. Das Unternehmen verfügt auf Grundlage von Bohrungen auf 0,18 Quadratmeilen (0,3 % des Gesamtgrundbesitzes) über die größte NI 43-101-konforme angezeigte Flockengraphitressource in den Vereinigten Staaten. Die Lagerstätten in Alabama stellen in sofern eine Besonderheit dar, als ein bedeutender Anteil des graphithaltigen Materials oxidiert ist und zu überaus weichem Gestein zersetzt wurde. Beide Projekte verfügen über entscheidende Infrastruktureinrichtungen und liegen in unmittelbarer Nähe zu Transportrouten. Das angenehme Klima in Alabama ermöglicht die ganzjährige Produktion. Nähere Informationen und Updates zum Unternehmen erhalten Sie unter [www.alabamagraphite.com](http://www.alabamagraphite.com).

Im Namen des Board of Directors Alabama Graphite Corp.

Ron S. Roda  
President & Chief Executive Officer

+1 (609) 785-1581  
[rroda@alabamagraphite.com](mailto:rroda@alabamagraphite.com)  
[www.alabamagraphite.com](http://www.alabamagraphite.com)

### ***Haftungsausschluss für zukunftsgerichtete Informationen***

Dieser Pressebericht enthält zukunftsgerichtete Informationen im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze (zukunftsgerichtete Aussagen), die auf den Annahmen der Unternehmensführung basieren und die aktuellen Erwartungen von Alabama Graphite Corp. widerspiegeln. Im Rahmen dieser Pressemeldung sollen mit der Verwendung von Wörtern wie schätzen, prognostizieren, glauben, erwarten, beabsichtigen, planen, vorhersehen, können oder sollten bzw. der verneinten Form dieser Wörter oder Abwandlungen davon bzw. ähnlichen Wörtern zukunftsgerichtete Aussagen ausgedrückt werden. Solche Aussagen spiegeln die aktuelle Meinung von Alabama Graphite Corp. in Bezug auf Risiken und Ungewissheiten wider, die dazu führen können, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von jenen der zukunftsgerichteten Aussagen unterscheiden.

Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen typischerweise bekannten und unbekannten Risiken, Unsicherheiten und sonstigen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens bzw. andere zukünftige Ereignisse wesentlich von den zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen direkt oder indirekt genannt wurden. Solche Faktoren beinhalten unter anderem die Interpretation und die tatsächlichen Ergebnisse von aktuellen Explorationsaktivitäten, Änderungen der Projektparameter im Zuge der Überarbeitung von Plänen, zukünftige Graphitpreise, mögliche Abweichungen beim Mineralgehalt bzw. bei den Gewinnungsgraden, unerwartet auftretende maschinelle oder verfahrenstechnische Mängel, Nichterfüllung der Leistungen durch die unter Vertrag stehenden Parteien, arbeitsrechtliche Streitigkeiten sowie andere im Bergbau typischerweise auftretende Risiken, Verzögerungen bei den behördlichen Genehmigungen, bei Finanzierungstransaktionen bzw. bei der Exploration sowie jene Faktoren, die in den öffentlich eingereichten Unterlagen des Unternehmens bekannt gegeben werden. Zukunftsgerichtete Aussagen basieren außerdem auf einer Vielzahl von Annahmen, unter anderem dass: die Vertragsparteien Waren und/oder Dienstleistungen im vereinbarten Zeitrahmen erbringen; die für die Exploration benötigte Ausrüstung planmäßig verfügbar ist und keine unvorhergesehenen Ausfälle eintreten; kein Arbeitskräftemangel oder keine Verzögerung eintritt; Anlagen und Ausrüstung wie angegeben funktionieren; keine ungewöhnlichen geologischen oder technischen Probleme auftreten; und Labordienste bzw. damit zusammenhängende Dienstleistungen verfügbar sind und vertragsgemäß erbracht werden.

Zukunftsgerichtete Aussagen basieren auf den Meinungen und Schätzungen des Managements zum

*Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Aussagen und Alabama Graphite Corp. ist (mit Ausnahme von gesetzlichen Vorgaben) nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, sofern sich diese Annahmen, Schätzungen und Meinungen bzw. die jeweiligen Umstände ändern sollten. Den Anlegern wird empfohlen, sich auf zukunftsgerichtete Aussagen nicht vorbehaltlos zu verlassen.*

*Alabama Graphite Corp. weist darauf hin, dass die oben aufgelisteten Faktoren und Annahmen keinen Anspruch auf Vollständigkeit erheben. Anleger und andere Personen sollten, wenn sie sich bei ihren Entscheidungen auf zukunftsgerichtete Aussagen von Alabama Graphite Corp. stützen, die zuvor erwähnten Faktoren und Annahmen sowie andere Unsicherheiten und mögliche Ereignisse ausreichend berücksichtigen. Alabama Graphite Corp. geht auch davon aus, dass keine wesentlichen Faktoren und Annahmen wirksam werden, die zu einer Abweichung solcher zukunftsgerichteter Aussagen und Informationen von den tatsächlichen Ergebnissen oder Ereignissen führen würden. Die Liste dieser Faktoren und Annahmen ist allerdings nicht vollständig und unterliegt Änderungen, und es kann daher nicht garantiert werden, dass solche Annahmen mit dem tatsächlichen Ergebnis solcher Faktoren übereinstimmen.*

**DIE TSX VENTURE EXCHANGE UND DEREN REGULIERUNGSSORGANE (IN DEN STATUTEN DER TSX VENTURE EXCHANGE ALS REGULATION SERVICES PROVIDER BEZEICHNET) ÜBERNEHMEN KEINERLEI VERANTWORTUNG FÜR DIE ANGEMESSENHEIT ODER GENAUIGKEIT DES INHALTS DIESER PRESSEMELDUNG.**

*Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!*

---

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/51274--Alabama-Graphite-meldet-metallurgische-Ergebnisse-vom-Konzessionsgebiet-Bama-in-Chilton-County-Alabama-US>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzzrichtlinen](#).